Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Bildung und Soziales

02. November 2026

Sitzung des Hauptausschusses am 18.11.2026
Anregung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Terminvergabe des Gesundheitsamtes für Beratungen zu HIV und anderen sexuell übertragbaren Infektionen (STI) sowie Tumorerkrankungen
Vorlagen-Nummer: VIII/2026/03232
TOP: 8.3

Mitteilung der Verwaltung:

Das Gesundheitsamt der Stadt Halle bietet verschiedene Leistungen und Beratungen an. Termine können über die Online-Terminvereinbarung gebucht werden. Für Beratungen zu sexuell übertragbaren Krankheiten, HIV/AIDS und Tumorerkrankungen ist die Vereinbarung eines Termins aktuell nur telefonisch oder per Fax möglich. Zwar wird unter der Rubrik „Verfahrensablauf“ auch die Möglichkeit einer Kontaktaufnahme per E-Mail aufgeführt aber unter der Rubrik „Zuständige Stelle“ werden nur Telefon- und Fax Kontakte angegeben[1].
Hiermit regen wir an, zu prüfen, ob für den oben genannten Beratungsbereich auch eine Online-Terminvereinbarung mit auswählbaren Zeitfenstern wie für andere Leistungen des Gesundheitsamtes angeboten werden kann, idealerweise in anonymisierter Form.

Die Stadtverwaltung nimmt die Anregung auf.

Der Fachbereich Gesundheit lässt unter der Dienstleistung „Onlinekalender“ des Teams der Hygiene einen eigenständigen Terminkalender für die Buchung von Terminen zur HIV-/ STI-Beratung im Testsystem einrichten. So kann geschaut werden wie der Online-Terminbuchungskalender aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger genutzt werden kann.

Wenn im Testsystem alle erforderlichen Kriterien berücksichtigt werden können (Anonymität, Alias-Anmeldung zur Beratung), kann dieser im Echtsystem übernommen werden.

Eine Freischaltung des Kalenders könnte bei Bewährung des Buchungsportals im Testsystem ab 01.01.2027 erfolgen.

Katharina Brederlow
Beigeordnete

[1] https://halle.de/serviceportal/dienstleistungen/leistung/beratung-zu-hiv-und-anderen-sexuell-uebertragbaren-infektionen-sti-und-tumorberatung/7287862